



Hammerite Spezial Haftgrund

Haftvermittler auf Wasserbasis für Nichteisenmetalle für die nachfolgende Beschichtung mit Hammerite-Lacken.

Stand: Februar 2013

Seite 1 von 3

I. Produktbeschreibung

Anwendungsbereiche	Haftvermittler für alle Nichteisenmetalle wie z.B. Zink, verzinkte Flächen, Aluminium, Kupfer, Messing etc.
Inhaltsstoffe	Harzdispersion, Pigmente, Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 221 4006 7904).
Eigenschaften	Sehr gute Hafteigenschaften auf allen Nichteisenmetallen. Schnelle Trocknung. Schnell überstreichbar.
Farbton	Rot.
Gebindegrößen	250 ml, 750 ml.

II. Technische Daten

Lieferform	Flüssig.
Glanz	Matt.
Dichte/20°C	Ca. 1,30 g/cm ³ .
pH-Wert	Ca. 5,5.
Löslichkeit in Wasser	Mischbar.
Verarbeitungstemperatur	Ab +5°C.
Verbrauch	1l ist ausreichend für ca. 16 m ² .
Trockenzeit	Staubtrocken nach ca. 30 Min., überstreichbar nach ca. 2 Std., je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit.
Hitzebeständigkeit	Max. +80°C.

III. Arbeitsanleitung

Untergründe	Für alle Nichteisenmetalle.
Vorarbeiten	<p>Bei allen Schleifarbeiten: Schleifstaub nicht einatmen. Staubmaske tragen. <u>Schleifstaub mit Staubbündetuch entfernen.</u></p> <p>Zink oder verzinkte Oberflächen (wie z.B. verzinktes Eisen, feuerverzinkter Stahl etc.): <u>Wichtig:</u> Neues Zink bzw. neue verzinkte Flächen sind in der Regel werkseitig chromatiert, um das Werkstück vor vorzeitiger Verwitterung zu schützen. Diese Chromatschicht ist sehr glatt, so dass eine ausreichende Haftfestigkeit von Beschichtungen nur mit Spezialgrundierungen gegeben ist. Falls aus optischen Gründen eine sofortige Lackierung erfolgen soll, muss das Werkstück erst angeschliffen und anschließend mit z.B. Hammerite Spezial Haftgrund grundiert werden (siehe separates Technisches Merkblatt), bevor die Endlackierung erfolgen kann.</p>

	<p>Bei fortschreitender Bewitterung werden Zink bzw. verzinkte Flächen matt und rau, es bilden sich Zinksalze an der Oberfläche (weißer Belag). Dieser Belag muss vor einer Beschichtung entfernt werden, da sonst keine Haftung möglich ist. Hierzu verwendet man eine „ammoniakalische Netzmittelwäsche“. Diese besteht aus Wasser und Salmiakgeist (10:1) mit einigen Tropfen Spülmittel. Mit dieser Lösung und Schleifvlies wird die Fläche sorgfältig bearbeitet bis ein gräulicher Schaum entsteht, 10 Min. einwirken lassen, anschließend gründlich mit Wasser nachspülen und trocknen lassen. Schutzbrille und Handschuhe tragen. Anschließend mit Hammerite Spezial-Haftgrund grundieren.</p> <p>Bei beschädigten Verzinkungen mit Rostbildung, diese – je nach Decklack – mit Hammerite Rost-Blocker vorbehandeln.</p> <p>Andere Nichteisenmetalle (wie z.B. Kupfer, Aluminium, Messing etc.): Oberfläche anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen. Anschließend mit Hammerite Spezial Haftgrund grundieren.</p> <p>Informationen zu Anstrichaufbauten auf hier nicht aufgeführten Untergründen erhalten Sie auf Anfrage.</p>
Verdünnen	Hammerite Spezial Haftgrund ist gebrauchsfertig und wird im Originalzustand verarbeitet.
Anwendung	Hammerite Spezial Haftgrund 1x auftragen (Pinsel oder Roller). Immer nass in nass arbeiten, um Ansätze zu vermeiden.
Nachbehandlung	Nach Trocknung wird Hammerite Spezial Haftgrund mit Hammerite-Lacken überstrichen (siehe separate Technische Merkblätter).
Reinigung der Werkzeuge	Benutzte Werkzeuge mit Wasser auswaschen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.
IV. Besondere Hinweise	
EU-Kennzeichnung	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Gebrauchs- und Warnhinweise	<p>Bitte beachten Sie die Produktinformation.</p> <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.</p>
Europäischer VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i – Einkomponenten-Speziallacke): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 10 g/l VOC.
Produktcode	M-GP01
Wassergefährdungsklasse	WGK 1.
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)	Entfällt.
Lagerung und Entsorgung	Produkt frostfrei und nicht längere Zeit über +25°C im Originalgebinde lagern. Restentleertes (tropffreies) Gebinde in Wertstoff-Sammelgefäß geben. Reinigungsreste und nicht restentleertes Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sammelstelle für Altfarben). Abfallschlüssel-Nr. 080112. Mittel und Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder **Akzo Nobel Deco GmbH** zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.

Akzo Nobel Deco GmbH

Vitalisstr. 198-226

50827 Köln

T +49 (0) 221-5881-0

E hammerite.de@akzonobel.comwww.hammerite.de